

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

## AUFSICHTSRATSTÄTIGKEIT IM GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

Der Aufsichtsrat der Bertrandt Aktiengesellschaft („Bertrandt AG“) hat auch im Geschäftsjahr 2024/2025 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Er war in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung rechtzeitig und unmittelbar eingebunden. Die Grundlagen für die Erfüllung der gesetzlichen Überwachungsaufgaben waren schriftliche und mündliche Berichte des Vorstands, die regelmäßig, zeitnah und umfassend über die Strategie, Geschäftsentwicklung, Planung und Risikolage informiert haben. Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen seiner Tätigkeit davon überzeugt, dass die gesetzlichen Vorschriften, die Satzung des Unternehmens und die Geschäftsordnungen des Aufsichtsrats und des Vorstands eingehalten wurden.

Im Laufe des Geschäftsjahres kam es zu einem Wechsel im Aufsichtsrat. Der Aufsichtsratsvorsitzende Dietmar Bichler schied zum Ablauf des 30. Juni 2025 aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Martin Roth wurde am 23. Juli 2025 gerichtlich als neues Mitglied des Aufsichtsrats bis zur nächsten planmäßigen Hauptversammlung am 18. Februar 2026 bestellt. Am 07. August 2025 wurde Herr Matthias Benz, zuvor stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender, zum neuen Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt. Zudem wurde am 07. August 2025 Herr Martin Roth zum stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt. Die weiteren Mitglieder des Aufsichtsrats sind Herr Udo Bäder und Frau Karin Himmelreich (beide Kapitalvertreter) sowie Herr Tobias Hoppe und Herr Steffen Heeschen (beide Arbeitnehmervertreter).

Die Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand war und ist von einem offenen und kontinuierlichen Dialog geprägt. Insbesondere die Abstimmung zwischen dem Aufsichtsratsvorsitzenden und dem Vorstand, die bei Bedarf auch außerhalb der regulären Aufsichtsratssitzungen stattfand, war intensiv und lösungsorientiert. Der jeweilige Aufsichtsratsvorsitzende gab wichtige Erkenntnisse und Informationen aus diesen Gesprächen an die Mitglieder des Aufsichtsrats weiter, so dass diese in allen relevanten Fragen den gleichen Informationsstand hatten und die Möglichkeit erhielten, ihren Rat einzubringen.

## SCHWERPUNKTE DER BERATUNGEN DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat überwachte während des gesamten Geschäftsjahres die Arbeit des Vorstands und stand ihm beratend zur Seite. Hierzu ließ sich der Aufsichtsrat regelmäßig über die Geschäftsentwicklung von Bertrandt sowie über die aktuelle Marktlage und deren Auswirkungen auf Bertrandt informieren. Neben der Überwachung des Geschäftsverlaufs der Bertrandt AG sowie des Bertrandt-Konzerns beschäftigte sich der Aufsichtsrat mit der Entwicklung einzelner Unternehmenseinheiten im In- und Ausland. Es wurden grundsätzliche Fragen zur Unternehmenspolitik beziehungsweise zur strategischen Ausrichtung, deren Umsetzung in der kurz- und mittelfristigen Planung, zum Risikomanagement und zur Finanzierungsstrategie des Unternehmens erörtert. Der Aufsichtsrat setzte sich mit dem internen Kontrollsystem (IKS) und dem Compliance Management auseinander und hat deren Funktionsfähigkeit überprüft. Des Weiteren wurden die Aufsichtsräte ausführlich über die Entwicklung der Geschäfts- und Finanzlage, die Markt- und Wettbewerbssituation sowie den Personalstatus unterrichtet.

Der Aufsichtsrat stimmte zu, den gesonderten nichtfinanziellen Bericht, der gemäß § 315c in Verbindung mit §289c-e HGB und in Orientierung an die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) aufgestellt wurde, nach §171 AktG in eigener Verantwortlichkeit unter Einbeziehung von Prüfungshandlungen durch den Wirtschaftsprüfer zu prüfen.

Im Geschäftsjahr 2024/2025 kam der Aufsichtsrat zu fünf turnusmäßigen und sieben außerordentlichen Aufsichtsratssitzungen zusammen. Die regulären Sitzungen fanden am 05. Dezember 2024, am 09. Dezember 2024, am 19. Februar 2025, am 14. Mai 2025 und am 29. September 2025 und die außerordentlichen Sitzungen am 11. November 2024, am 12. November 2024, am 12. Dezember 2024, am 24. Januar 2025, am 17. Februar 2025, am 30. Juni 2025 und am 07. August 2025 statt.

Am 11. November 2024 fand die erste außerordentliche Aufsichtsratssitzung mit allen sechs Aufsichtsräten Herrn Bichler, Herrn Benz, Herrn Bäder, Frau Himmelreich, Herrn Heeschen und Herrn Hoppe, den Vorstandmitgliedern Herrn Lücke und Herrn Ruf sowie dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Die Themen waren Informationen zu den anorganischen Wachstumsinitiativen sowie zum Stand der Geschäftszahlen im Berichtsjahr 2023/2024.

Die zweite außerordentliche Aufsichtsratssitzung erfolgte per Telefonkonferenz (Videotelefonie) mit fünf Aufsichtsräten, allen Vorständen sowie dem Protokollanten am 12. November 2024. Herr Benz hatte Herrn Bichler seine Stimmbotschaft erteilt. Neben der Information des Aufsichtsrats war der Gewinnverwendungsvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat Thema.

An der ersten regulären Sitzung des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2024/2025, die am 05. Dezember 2024 per Telefonkonferenz (Videotelefonie) stattfand, nahmen alle Aufsichtsräte, alle Vorstände, Herr Grab (Prokurist der Bertrandt AG) und der Protokollant teil. Themen waren die Prüfung und Verabschiedung des Vergütungsberichts für Aufsichtsrat und Vorstand für das Geschäftsjahr 2023/2024 sowie die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f und nach § 315d HGB.

Die zweite reguläre Sitzung fand am 09. Dezember 2024 in den Räumen der Bertrandt AG in Ehningen statt. Es waren alle Aufsichtsräte und Vorstände, der Protokollant und zeitweise zwei Vertreter der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (KPMG) anwesend. Themen, die vorgestellt wurden, waren der Jahres- und Konzernabschluss 2023/2024 mit Vorstellung der Prüfungsergebnisse durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der Bericht des Prüfungsausschusses, die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023/2024, die Billigung des Konzernabschlusses 2023/2024 und die Beschlussfassung zum Gewinnverwendungsvorschlag, die Vorlage und Vorstellung der Prüfungsergebnisse sowie die Beschlussfassung über den gesonderten nichtfinanziellen Bericht nach §§ 289b Abs. 3 und 315b Abs. 3 HGB (CSR-Bericht) und der Bericht des Aufsichtsrats. Zusätzliche Themen waren die Vorstellung des Ergebnisoptimierungsprogramms „Fit for Future“, die Überprüfung der Vorstandsvergütung nach § 87 Abs. 2 AktG, die Planung für das Geschäftsjahr 2024/2025, die Beschlussfassung zum neuen Vergütungssystem für die Vorstände, die Beschlussfassung über den Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats für die ordentliche Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025 zur Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2024/2025, die Beschlussfassung über die weiteren Beschlussvorschläge des Aufsichtsrats für die ordentliche Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025, die Selbstbeurteilung der Aufgabenerfüllung durch den Aufsichtsrat und seiner Ausschüsse (Ziffer D.13 DCGK) sowie die Information zur Beschlussfassung des Prüfungsausschusses über die Whitelist ab dem Geschäftsjahr 2024/2025.

Am 12. Dezember 2024 fand die dritte außerordentliche Aufsichtsratssitzung mit allen Aufsichtsräten, allen Vorständen, zwei Wirtschaftsprüfern von KPMG sowie dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Themen dieser Sitzung waren die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023/2024, die Billigung des Konzernabschlusses 2023/2024 und die Beschlussfassung zum Gewinnverwendungsvorschlag (unter Verweis auf die Ausführungen vom 09. Dezember 2024) sowie die Verabschiedung des Berichts des Aufsichtsrats.

Die vierte außerordentliche Aufsichtsratssitzung fand am 24. Januar 2025 mit allen Aufsichtsratsmitgliedern, allen Vorständen und dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Thema war der Ergänzungsantrag der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG zur Tagesordnung der Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025.

Die fünfte außerordentliche Aufsichtsratssitzung fand am 17. Februar 2025 mit allen Aufsichtsratsmitgliedern, allen Vorständen und dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Themen waren der Ergänzungsantrag der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG zur Tagesordnung der Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025 sowie Fragen zum Ergänzungsantrag der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG.

Die dritte reguläre Aufsichtsratssitzung fand am 19. Februar 2025 mit allen Aufsichtsratsmitgliedern, allen Vorständen und dem Protokollanten in den Räumen der Stadthalle Sindelfingen statt. Themen waren der Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden zu aktuellen Themen (u.a. zur Rücknahme des Ergänzungsantrags der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG zur Tagesordnung der Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025), der aktuelle Status zum Ergebnisoptimierungsprogramm „Fit for Future“ und die Abstimmung vor der Hauptversammlung.

Die vierte reguläre Aufsichtsratssitzung fand am 14. Mai 2025 mit allen Aufsichtsratsmitgliedern, allen Vorständen, zeitweise zwei externen Referenten zum Thema SAP S4/HANA sowie dem Protokollanten in den Räumen der Bertrandt AG in Ehningen statt. Themen waren die Aus- und Fortbildung des Aufsichtsrats gemäß D.11 DCGK bezüglich des Projekts SAP S4/HANA, der Status des Ergebnisoptimierungsprogramms „Fit for Future“, die Konzern-Refinanzierung, die Klärung und der Beschluss der Prüfung des CSR-Berichts durch den Aufsichtsrat oder extern, sowie ein Status zur Strategischen Initiative Digitalisierung mit dem Schwerpunkt Anwendungsfälle von Künstlicher Intelligenz (KI).

Die sechste außerordentliche Aufsichtsratssitzung fand am 30. Juni 2025 mit allen Aufsichtsratsmitgliedern, allen Vorständen, zeitweise Herrn Roth als Gast sowie dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Themen waren die Beratung über die Neubesetzung des Aufsichtsrats und der Beschluss über den Beschlussvorschlag des Nominierungsausschusses, die Bewertung des Aufsichtsrats im Hinblick auf die Anforderungen des DCGK sowie die Beratung und Beschlussfassung über die gerichtliche Bestellung des Kandidaten.

Die letzte außerordentliche Aufsichtsratssitzung fand am 07. August 2025 mit den Aufsichtsräten Herrn Benz, Herrn Bäder, Frau Himmelreich, Herrn Roth, Herrn Heeschen (Arbeitnehmer-Vertreter), Herrn Hoppe (Arbeitnehmer-Vertreter) sowie dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Themen waren die Neuwahl des Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Bertrandt AG, die Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Bertrandt AG, die Neuwahl eines Mitglieds des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats der Bertrandt AG sowie die Bestimmung eines Financial Experts für den Bereich Rechnungslegung. Die jeweiligen Wahlvorschläge kamen aus der Mitte des Aufsichtsrats. Es wurde Herr Benz als Vorsitzender des Aufsichtsrats, Herr Roth als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats und Mitglied beider Ausschüsse gewählt sowie als Financial Expert für den Bereich Rechnungslegung bestimmt. Ein weiteres Thema war der Gehaltsverzicht des Vorstands. Die Vorstände wurden nach der Beendigung der Sitzung der Telefonkonferenz zugeschaltet, um ihnen über die Aufsichtsratssitzung und deren Ergebnisse zu berichten.

Die letzte reguläre Aufsichtsratssitzung fand am 29. September 2025 mit den Aufsichtsratsmitgliedern Herrn Benz, Herrn Roth, Herrn Bäder, Frau Himmelreich, Herrn Heeschen und Herrn Hoppe, allen Vorständen sowie dem Protokollanten in den Räumen der Bertrandt AG in Ehningen statt. Themen waren der Status des Ergebnisoptimierungsprogramms „Fit for Future“, die betriebswirtschaftlichen Szenarien für das Geschäftsjahr 2025/2026 (Planung), die Terminplanung für das Geschäftsjahr 2025/2026 bis zur Hauptversammlung 2027 sowie die Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) gem. §161 AktG. Im Berichtszeitraum ist innerhalb des Aufsichtsrats kein Interessenkonflikt aufgetreten.

## ORGANISATION UND ARBEIT DER AUSSCHÜSSE

Der Aufsichtsrat hat zur Erfüllung seiner Aufgaben den Personal- und den Prüfungsausschuss gebildet.

Mitglieder des Prüfungsausschusses sind Herr Udo Bäder (Vorsitzender) und Frau Karin Himmelreich sowie (bis zum 30. Juni 2025) Herr Dietmar Bichler. In der außerordentlichen Aufsichtsratssitzung am 07. August 2025 wurde Herr Martin Roth als weiteres Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses sind in ihrer Gesamtheit mit dem Sektor vertraut, in dem die Bertrandt AG tätig ist.

Herr Udo Bäder ist überdies Financial Expert für den Bereich Abschlussprüfung. Bis zum 30. Juni 2025 war Herr Dietmar Bichler der Financial Expert für den Bereich Rechnungslegung. In seiner außerordentlichen Aufsichtsratssitzung vom 07. August 2025 wurde Herr Martin Roth als Financial Expert für den Bereich Rechnungslegung bestimmt.

Im Geschäftsjahr 2024/2025 beriet sich der Prüfungsausschuss sechs Mal. Die Sitzungen beziehungsweise Telefonkonferenzen fanden am 02. Dezember 2024, am 09. Dezember 2024, am 06. Februar 2025, am 05. Mai 2025, am 01. August 2025 und am 29. September 2025 statt.

Die erste Prüfungsausschusssitzung am 02. Dezember 2024 fand per Telefonkonferenz (Videotelefonie) mit den Prüfungsausschussmitgliedern Herrn Bäder, Herrn Bichler und Frau Himmelreich, den Vorstandsmitgliedern Herrn Lücke und Herrn Ruf, Herrn Grab (Prokurist der Bertrandt AG) sowie dem Aufsichtsratsmitglied Herrn Heeschen und dem Protokollanten statt. Schwerpunkt war der erstellte und vorgelegte Vergütungsberichts für Aufsichtsrat und Vorstand für das Geschäftsjahr 2023/2024 und die Empfehlung an den Aufsichtsrat.

Die zweite Prüfungsausschusssitzung am 09. Dezember 2024 fand in den Räumen der Bertrandt AG in Ehningen mit allen Prüfungsausschussmitgliedern, den Vorstandsmitgliedern Herrn Lücke und Herrn Ruf sowie dem Aufsichtsratsmitglied Herrn Heeschen und dem Protokollanten statt. Die Wirtschaftsprüfer von KPMG waren zeitweise anwesend. Themen waren die Prüfung des Jahres- und des Konzernabschlusses sowie des Vergütungsberichts 2023/2024 (inkl. CSRD-Readiness 2024/2025), die Prüfung der CSR-Berichterstattung 2023/2024, der Beschlussvorschlag an den Aufsichtsrat zum Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats für die ordentliche Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025 zur Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2024/2025, der Status des

Internen Kontrollsystems (IKS) und Fraud Scans, der Überblick über die Beauftragungen des Abschlussprüfers mit Nichtprüfungsleistungen im Geschäftsjahr 2023/2024 sowie die Beratung über die Whitelist und Verabschiedung einer neuen Whitelist ab dem Geschäftsjahr 2024/2025.

Am 06. Februar 2025 fand die dritte Sitzung mit allen Prüfungsausschussmitgliedern, dem Vorstand Herrn Lücke, dem Protokollanten sowie dem Aufsichtsratsmitglied Herrn Heeschen als Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Das Thema der Sitzung war die erste Quartalsmitteilung im Geschäftsjahr 2024/2025.

Am 05. Mai 2025 fand die vierte Sitzung mit allen Prüfungsausschussmitgliedern, dem Vorstandsmitglied Herrn Lücke, dem Protokollanten sowie dem Aufsichtsratsmitglied Herrn Heeschen als Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Das Thema der Sitzung war der Halbjahresbericht im Geschäftsjahr 2024/2025.

Am 01. August 2025 fand die fünfte Sitzung mit den Prüfungsausschussmitgliedern Herrn Bäder und Frau Himmelreich, dem Vorstandsmitglied Herrn Lücke, dem Protokollanten sowie dem Aufsichtsratsmitglied Herrn Heeschen als Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Das Thema der Sitzung war die dritte Quartalsmitteilung im Geschäftsjahr 2024/2025.

Die letzte Prüfungsausschusssitzung fand am 29. September 2025 in den Räumen der Bertrandt AG in Ehningen statt. An dieser nahmen alle Mitglieder des Prüfungsausschusses, die Vorstandsmitglieder Herr Lücke und Herr Ruf, der Protokollant, das Aufsichtsratsmitglied Herr Heeschen sowie (zeitweise) zwei Prüfer der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG teil. Themen waren die Prüfung durch KPMG im Geschäftsjahr 2024/2025 (Key Audit Matters / Unabhängigkeitserklärung) und die Prüfungsschwerpunkte im Geschäftsjahr 2024/2025 sowie das Public Country-by-country Reporting (Ertragsteuer-Informationsbericht).

Mitglieder des Personalausschusses sind Herr Matthias Benz und Herr Udo Bäder und (bis zum 30. Juni 2025) auch Herr Dietmar Bichler, der bis zu seinem Ausscheiden auch Vorsitzender des Personalausschusses war. Seit dem 07. August 2025 ist Herr Matthias Benz Vorsitzender des Personalausschusses, Herr Martin Roth ist weiteres Mitglied des Ausschusses. Der Personalausschuss nimmt auch die Aufgaben des Nominierungsausschusses wahr.

Der Personalausschuss tagte im Geschäftsjahr 2024/2025 sieben Mal. Diese Sitzungen fanden am 31. Oktober 2024, am 02. Dezember 2024, am 09. Dezember 2024, am 04. Februar 2025, am 08. Februar 2025, am 17. Februar 2025 und am 25. Juni 2025 statt.

Die erste außerordentliche Sitzung am 31. Oktober 2024 fand per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Alle Personalausschussmitglieder, die Vorstände Herr Lücke und Herr Ruf sowie der Protokollant waren anwesend. Das Aufsichtsratsmitglied Herr Hoppe nahm ebenfalls teil. Das Thema der Sitzung war das Vergütungssystem des Vorstands.

Die zweite außerordentliche Personalausschusssitzung fand mit allen Mitgliedern des Personalausschusses, den Vorstandsmitgliedern Herrn Lücke und Herrn Ruf, sowie dem Protokollanten am 02. Dezember 2024 per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Das Aufsichtsratsmitglied Herr Hoppe nahm ebenfalls teil. Themen der Sitzung waren die Beschlussfassung über den Beschlussvorschlag an den Aufsichtsrat zum neuen Vergütungsmodell für die Vorstände sowie die Überprüfung der Vorstandsvergütung nach § 87 Abs. 2 AktG und der Beschlussvorschlag an den Aufsichtsrat.

Am 09. Dezember 2024 fand die erste reguläre Personalausschusssitzung in den Räumen der Bertrandt AG in Ehningen mit allen Personalausschussmitgliedern, dem Mitglied des Aufsichtsrats Herrn Hoppe sowie dem Protokollanten statt. Einziges Thema der Sitzung war die Protokollverabschiedung zu den Sitzungen am 11. September 2024 und 31. Oktober 2024.

Die außerordentlichen Personalausschusssitzungen am 04. Februar 2025, 08. Februar 2025 und 17. Februar 2025 fanden als Nominierungsausschusssitzung mit allen Personalausschussmitgliedern sowie dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. In allen drei Sitzungen war das einzige Thema der Ergänzungsantrag der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG zur Tagesordnung der Hauptversammlung der Bertrandt AG am 19. Februar 2025.

Die sechste außerordentliche Personalausschusssitzung fand am 25. Juni 2025 als Nominierungsausschusssitzung mit allen Personalausschussmitgliedern sowie dem Protokollanten per Telefonkonferenz (Videotelefonie) statt. Herr Roth nahm zeitweise teil. Themen waren die Beratung über die Nachbesetzung des Aufsichtsrats und die Beschlussfassung über eine Beschlussempfehlung an den Aufsichtsrat sowie die Beratung und

Beschlussfassung über eine Beschlussempfehlung an den Aufsichtsrat über einen Antrag auf gerichtliche Bestellung.

## PRÜFUNG DER JAHRESABSCHLÜSSE

Die ordentliche Hauptversammlung der Bertrandt AG wählte am 19. Februar 2025 die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024/2025. Das Risikofrüherkennungssystem, der Vergütungsbericht, der Jahresabschluss und der Lagebericht für die Bertrandt AG sowie der Konzern-Abschluss und der Konzern-Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024/2025 wurden unter Einbeziehung der Buchführung und des sog. ESEF-Formats vom Abschlussprüfer geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Rechtzeitig vor der Sitzung erhielten alle Aufsichtsratsmitglieder die Abschlüsse, Lageberichte und Erläuterungen des Geschäftsjahres 2024/2025, den CSR-Bericht und die Berichte des Abschlussprüfers. Nachdem sich der Prüfungsausschuss vorbereitend mit diesen Themen und in seiner Telefonkonferenz am 08. Dezember 2025 mit dem Vergütungsbericht auseinandergesetzt hatte, befasste sich der Gesamtaufwichtsrat in der Sitzung am 11. Dezember 2025 mit dem Prozess der Abschlusserstellung sowie mit dem Rechnungslegungsergebnis und zuvor in seiner Sitzung als Telefonkonferenz am 10. Dezember 2025 mit dem Vergütungsbericht nach § 162 AktG.

Der Aufsichtsrat und seine Ausschüsse befassten sich vor allem mit Themen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2024/2025 in den Sitzungen und Telefonkonferenzen am 08. Dezember 2025 (Prüfungsausschuss), 10., 11. und 16. Dezember 2025 (Aufsichtsrat) und 11. Dezember 2025 (Personalausschuss).

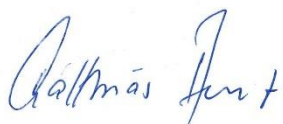
An der Sitzung am 11. Dezember 2025 nahmen zu den Beratungen über den aufgestellten Jahresabschluss und dessen Prüfung auch die Wirtschaftsprüfer von KPMG teil, die die Prüfungsergebnisse zum Jahres- und Konzernabschluss vorstellten. Sie berichteten über die Prüfung insgesamt, über die festgelegten Prüfungsschwerpunkte, sogenannte Key Audit Matters, und andere wesentliche Ergebnisse. Darüber hinaus beantworteten sie die Fragen der Mitglieder des Aufsichtsrats. Es ergaben sich keine Einwendungen seitens des Aufsichtsrats.

Die Wirtschaftsprüfer von KPMG testierten den Jahres- und den Konzernabschluss der Bertrandt AG mit Datum 16. Dezember 2025. Der Aufsichtsrat hatte in dieser Sitzung zu dem vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss, dem Konzern-Abschluss, den Lageberichten der Bertrandt AG und des Konzerns sowie zu dem Prüfungsbericht keine Einwendungen. Der Aufsichtsrat stellte den Jahresabschluss fest und billigte den Konzern-Abschluss sowie den CSR-Bericht. Damit ist zugleich der Jahresabschluss festgestellt und der Konzern-Abschluss gebilligt worden.

#### BESONDERER DANK

Der Aufsichtsrat bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bertrandt-Konzerns im In- und Ausland und den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit unter herausfordernden Rahmenbedingungen im abgelaufenen Geschäftsjahr. Besonderer Dank gilt Herrn Dietmar Bichler für seinen langjährigen, engagierten Einsatz als Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Ehningen, 16. Dezember 2025

A handwritten signature in blue ink, reading "Matthias Benz". The signature is written in a cursive style.

MATTHIAS BENZ

Vorsitzender des Aufsichtsrats